

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

13.10.1873 (No. 280)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 280.

Montag den 13. Oktober

1873.

3.3.

Bekanntmachung.

Die Abhaltung der diesjährigen Späthabermesse dahier betreffend.

Mit Rücksicht auf die zunehmende Verbreitung der Cholerafrankheit in Speyer sehen wir uns veranlaßt, auf Antrag des Gemeinderaths die Abhaltung der auf die Zeit vom 2. bis 17. November d. J. festgesetzten Späthabermesse in hiesiger Stadt unter Bezug auf §. 29 des Bad. V.-Str.-G. zu untersagen.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1873.

Großh. Bezirksamt.
Bensinger.

Die Bürgermeister der Landorte des Bezirks werden beauftragt, vorstehendes Verbot in ortsüblicher Weise in ihren Gemeinden bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1873.

Großh. Bezirksamt.
Bensinger.

Literarischer Verein.

Montag den 13. Oktober Abends 8 Uhr Vortrag über das Thema: „Vier- und zwanzig Stunden bei der Armee im Felde.“

2.2.

Militär-Verein Karlsruhe.

Montag den 13. Oktober Abends halb 9 Uhr

Generalversammlung

in der Geiger'schen Halle.

Tagesordnung:

- 1) Jahresbericht des Schriftführers;
- 2) Rechenschaftsbericht des Kassiers;
- 3) Wahl des ersten Vorstandes;
- 4) Wahl des zweiten Vorstandes;
- 5) Wahl von 13 Ausschussmitgliedern Seitens der ordentlichen Mitglieder;
- 6) Wahl von 2 Ausschussmitgliedern Seitens der außerordentlichen Mitglieder.

Der Vorstand.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

Corps-Befehl.

Mittwoch den 15. Oktober findet die Haupt-Schlus-Übung („Nachtprobe“), unter Zuziehung der Feuerwehren der Maschinenbau-Gesellschaft und der Silberfabrik, am Steighause statt.

Die Compagnien versammeln sich an ihren Feuerhäusern in vollständiger Dienstausrüstung präcis 4 Uhr.

Das Corps-Commando.

Voit.

J. Maish.

Das Anleben der israelitischen Gemeinde in Karlsruhe.

Die verehrlichen Unterzeichner werden ersucht, die zweite Einzahlung mit 25 Thlr. für jede Schulderschreibung von 100 Thlr. am

12. November d. J.

an Herrn Banquier **Beit & Homburger** gegen Interimsquittung zu bezahlen.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1873.

2.1.

Der Synagogenrath.

2.2. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des früheren Mohrenwirths **Heinrich Soder** hier

Montag den 13. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Kanapee, 2 Strohstühle, 1 Pfeilerkommod, 1 Bettlade mit Strohsack, 1 Schrank, 1 Wurf- brenke, 1 Schragen, 1 Karren, 2 Faß mit je 75 Maas, ferner 12 Handtücher, 2 Kissen- ziehen, 3 Taseltücher, 4 Tischtücher, 65 Servietten und verschiedene kleinere Haus- geräthe.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1873.

Gerichtsvollzieher **Feederle**.

Werthpapiere- u. Fahrniß- versteigerung.

6.4. Aus dem Nachlaß der verlebten Kam- merdiener **Gottlieb Heinrich Lang Wittwe, Magdalena** geborne **Freh** dahier, werden in deren Wohnung, Herren- straße Nr. 42 dahier im 2. Stock, und zwar

Montag den 13. Oktober d. J.

- 1 Stück 6% amerikanische Obligation über 100 Dollars,
- 2 Stück dergleichen über je 50 Dollars,
- 3 Stück 4% badische Partial-Obligationen über je 500 fl.,
- 1 Stück 3 1/2% dergleichen über 100 fl.,
- 2 badische 35 fl.-Loose, sodann

1 große Partie **Gold und Sil- ber**, worunter silberne Leuchter, Thee- und Rahmkannen, **Frauenkleider, Bettung und Weißzeug;**

Dienstag den 14. Oktober d. J.

Weißzeug, Schreinwerk, Küchen- geräthe und allerlei Hausrath;

Mittwoch den 15. Oktober d. J.

allerlei Hausrath, worunter 1 Por- zellanofen, endlich **Züher, Kübel und sonstige Kellergeräthschaften** gegen gleich baare Bezahlung öffentlich ver- steigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormit- tags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1873.

Der Großh. Notar **C. Philippi**.

Pfänderversteigerung.

6.2. Vom 13.—17. d. M. versteigern wir in unserem Geschäftszimmer jeweils Nach- mittags von 1/2 2 Uhr an die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. H. Nr. 1000 in der nachstehenden Reihenfolge:

Montag den 13. d. M.:

Manns- und Frauenkleider;

Dienstag den 14. d. M.:

Weißzeug;

Mittwoch den 15. d. M.:

goldene und silberne Anker-, Cylinder- und Spindeluhren, goldene Ketten, Ringe, Nadeln, silberne Löffel und Gabeln, Reißzeuge u. s. w.

Donnerstag den 16. d. M.:

Matrassen, Betten, Schuhe, Stiefel, Bügel- eisen, Zinngeschirr, Schirme, Koffer;

Freitag den 17. d. M.:
Buckskin, Leinwand, Shirting und sonstige E-
lenwaaren, Kleidungsstücke und Weißzeug.
Karlsruhe, den 10. Oktober 1873.
Leibhaus-Verwaltung.

Bekanntmachung
Die auf nächsten Dienstag gegen Hugo
Tröller anberaumte Fahrnißversteigerung fin-
det nicht in der Waldhornstraße, sondern in
der **Waldstraße Nr. 60** statt.
Gerichtsvollzieher **Sügler.**

2.2. Fahrnißversteigerung.
Aus dem Nachlaß des verstorbenen Parti-
kuliers **Karl Heinrich Schuchmann** da-
hier werden die vorhandenen Fahrniße, als:
Herrenkleider, Frauenkleider, Bettwerk, Weiß-
zeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und ver-
schiedener Hausrath, **am Dienstag den**
14. d. M. und den folgenden Tag, jeweils
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr
ansfangend, in der Wohnung des Erblassers,
Fasanenstraße Nr. 11, gegen Baarzahlung öf-
fentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber ein-
geladen werden.
Karlsruhe, den 10. Oktober 1873.
F. Krab. Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.
— Erbprinzenstraße 2a ist der 4.
Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche,
Speicher und Keller etc., Gas- und Wasser-
leitung, zu vermieten. Auskunft Bel-étage.
*3.2. Kriegsstraße 92 ist Umzugs hal-
ber eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern
und allen sonstigen Bequemlichkeiten sogleich
zu vermieten.
— Langestraße 213 ist die Bel-étage,
eine Herrschaftswohnung, bestehend in 9 Zim-
mern, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen und
Holzremise nebst Gartenanteil, auf den 23.
Oktober d. J. zu vermieten. In derselben
Etage ist ferner im Seitengebäude eine abge-
schlossene, freundliche Wohnung, bestehend in
3 großen Zimmern, Mansarde und übrigen
Erfordernissen, an eine kleine, ruhige Familie
auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Nä-
heres Herrenstraße 13 im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.
— Zu vermieten auf 23. Oktober: eine
schöne Parterre-Wohnung von 5 großen Zim-
mern, mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kam-
mern, 2 Kellern und Gartenbenützung. Zu
erfragen Nowack's Anlage 9.
— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei
Wohnungen, die eine von vier, die andere
von fünf geräumigen Zimmern, ist auf 23.
Oktober an ordnungsliebende Familien zu ver-
mieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.
— Zu vermieten auf 23. Okto-
ber oder später mehrere große und
schöne Herrschaftswohnungen von
7-12 und mehr Zimmern mit allen
Erfordernissen. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

— In dem neu erbauten Hause der Bah-
nhofstraße 19, ist der 2. Stock, bestehend aus
3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller etc.,
zu vermieten. Die näheren Bedingungen zu
erfragen in dem genannten Hause zu ebener
Etage auf dem Geschäftszimmer der Central-
stelle des Landwirtschaftlichen Vereins.

Zimmer zu vermieten.
3.3. Ein hübsch möblirtes Parterrezimmer,
auf die Straße gehend, ist an einen soliden
jungen Mann israelitischer Confession zu ver-
mieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu
gegeben werden bei **A. Hirsch**, 4 Kronen-
straße 4 parterre.

*3.3. Im westlichen Stadttheil sind 2 in-
einandergehende, schön möblirte Zimmer zu
vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
* Langestraße 30 ist ein gut möblirtes
Parterrezimmer sogleich oder auf später zu
vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

* Ein gut möblirtes, zweifenstoriges Par-
terrezimmer ist sogleich oder zum 1. November
an einen oder zwei Herren billig zu vermie-
then, auf Verlangen auch ganze Pension: Bleich-
straße 6 parterre.

* Es ist sogleich ein schön möblirtes Zim-
mer, mit 2 Kreuzstöcken nach der Straße ge-
hend, zu vermieten. Zu erfragen Kronen-
straße 42 im 3. Stock.

* Jähringerstraße 64, im Hinterhaus zu
ebener Erde, ist ein möblirtes Zimmer zu ver-
mieten.

3.3. Mühlburg. Hauptstraße 149 ist
ein Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich
zu vermieten. Näheres im Hause selbst im
2. Stock.

Zimmergesuche.
*3.3. Ein älterer Beamter sucht auf 1.
November, thunlichst inmitten der Stadt, 2
hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlaf-
zimmer) parterre oder im 1. Stock. Angebote
unter **A. S. 37** poste restante hier.

* Ein solider, junger Mann sucht ein ein-
fach möblirtes Zimmer in der Nähe des Lud-
wigsplatzes. Näheres Waldstraße 69.

Dienst-Anträge.
2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich
kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten
kann, findet sofort eine Stelle: Spitalstraße 43
im 2. Stock.
* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu
Kindern hat und schon bei solchen war, findet
sogleich eine Stelle: Langestraße 92.

Kapital-Gesuch.
*3.2. **5000-6000 fl.** werden auf ein
hiesiges, gut rentables Haus sogleich aufzu-
nehmen gesucht. Näheres im Kontor des
Tagblattes.

Stellenantrag.
2.2. (1203) Kammerjungfer, eine tüchtige,
die gute Zeugnisse hat und etwas französisch
spricht, wird zu einer Herrschaft nach Baden
gesucht; dieselbe hätte Gelegenheit, im Winter
nach Paris zu kommen. Näheres durch das
Bureau für Arbeitnachweis, Jähringerstraße 98.

Bursche-Gesuch.
* Ein kräftiger Bursche kann sofort als
Tagelöhner bei dauernder Beschäftigung eine
Stelle finden. Näheres Kronenstraße 10 im
Laden.

Beschäftigungs-Antrag.
*3.3. Ein zuverlässiger Lohndie-
ner, welcher noch freie Zeit hat,
kann in einem Hause täglich Be-
schäftigung finden. Anmeldungen
unter Vorlage von Zeugnissen. Nä-
heres im Kontor des Blattes.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine Kleidermacherin, welche mehrere
Jahre in einem der ersten Geschäfte hier ar-
beitete, empfiehlt sich im Anfertigen von **Da-
men-, Mädchen- und Knabenkleidern**
nach neuester Façon: Akademiestraße 16 im
4. Stock.

Monatsdienste-Gesuch.
* Eine Person wünscht mehrere Monats-
dienste anzunehmen. Zu erfragen Blumen-
straße 15 im 3. Stock vornenberaus rechts.

Hund-Verkauf.
*2.2. Ein schöner, wachsender **Gofhund**
ist zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 9.

Guitarre-Verkauf.
* Eine gute Guitarre ist bei Unterzeich-
netem billig zu verkaufen.
Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

Zither-Verkauf.
* Eine sehr gute, wenig gespielte Zither
empfiehlt zu billigem Preise
Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

Verkaufsanzeige.
*2.2. Neue einthürige Kleiderschränke, Kü-
chenschränke mit oder ohne Glasauflage, Chif-
fonieres, Kinderbettstäbchen, 2 Wasch- und Pfei-
lerkommode, 1 Kommode mit 4 Schubladen,
4 Wasch- und Eßtische, 1 gepolsterter Lehn-
stuhl zur Benützung als Nachstuhl, Bettlatten
mit Kost, Kofte, Seegras- und Strohmatten
werden nach Maß besorgt und um sehr billi-
gen Preis abgegeben: Herrenstraße 30 im
3. Stock des Hinterhauses.

Kaufgesuch.
2.2. Ein gebrauchter, aber gut erhaltener
Füll-Ofen wird zu kaufen gesucht bei **E.**
Beaumeil-Bolz, Jähringerstraße 100.

Ankauf
gegen gute Bezahlung: Eisen, Messing, Kup-
fer, Blei, Zinn, Zink und Weinstein, und
bittet man, Anträge bei Herrn **Thorwart Höck**
am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im
zweiten Stock abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Privat-Bekanntmachungen.
Dr. Liebig's
acht amerikanisches
Fleisch-Extract
in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Löffeln,
Condensirte Milch
von der Anglo-Suisse-Milk-Company
in Cham (Schweiz)
empfiehlt **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Malaga,

ächten alten,
in 1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen bei
Carl Malzacher,
Langestraße 139.

3.1. **Engl. Nativ-Mustern**
und

holl. Schellfische
sind die ersten eingetroffen bei
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Marinierte Häringe
in feinsten Sauce,
holländ. Vollhäringe,
Sardellen und
russ. marinierte Sardinen
empfehlen

Friedrich Herlan,
Langestraße 100.

Neues Magdeburger Sauer-
kraut,
Essig- und Salzgurken,
Dänenmannsalat,
russ. marin. Sardines,
Anchovis,
franz. und holl. Sardellen,
holl. pur Milchener-Häringe,
Sardines à l'huile

in Blechdosen jeder Eintheilung,
alles in bester Waare bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schöne
Zeltower Rübchen
sind eingetroffen bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Karl Baschin,
Berlin,
Spandauerstraße 27,
empfehlen seinen von vorzüglichen Autori-
täten anerkannten
Leberthran
in ganz frischer Sendung.
Zu beziehen in Karlsruhe von Hrn.
Ferd. Schneider, in Mühlburg von
Hrn. **Heinrich Frey,** in Offenburg
von Hrn. **Ferd. Gölzlin** oder direct
von **Karl Baschin.** 31.

*4.4. **Freiherrlich v. Seldeneck'sches**
Flaschenbier,
vorzügliches Stoff, empfiehlt
Ad. Ronninger, 7 Herrenstraße 7.

Cigarren
in gut abgelagerter Waare em-
pfehlen
Sch. Mupp,
130 Langestraße 130.

Feinstes säure- und harzfreies
Nähmaschinenöl
in Flaschen zu 18 und 36 fr. bei **Th. Brugier,**
Waldstraße 10. 12.11.

Französischer Crystall-Leim
(durchsichtig, hell und flüssig),
zur direkten Anwendung im kalten Zustande für
Papier, Papp etc. sehr zweckdienlich und daher
für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch er-
probtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor,
Alabaster, Gyps, Elfenbein, Holz etc. auf kaltem
Wege schnell und dauerhaft zu kitteln, daher
täglich für jeden Haushalt etc. ein Hilfsmittel,
der Flaschen 12 fr., bei
Wilb. Pfeiffer,
H. L. Weißbrod's Nachfolger.

12.11. **Huf-Fett**
gibt spröden Hufen Elastizität, befördert den
raschen Nachwuchs fehlerfreier compacter Hufe,
à Schachtel 30 und 15 fr. bei
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Schwämme,
Schwammbeutel,
Badehauben,
Haarbürsten,
Frisirkämme,
Staubkämme,
Zahn- und Nagelbürsten,
Pommade,
Haaröl,
Odeurs jeder Art,
Cosmetique,
Seifen
empfehlen billigst

Louis Seiller,
Langestraße 167 im zweiten Stock.

Winterhandschuhe
für Herren, Damen und Kinder sind in
neuer Auswahl eingetroffen bei
Friedrich Wolff & Sohn,
4.2. Hoflieferanten.

Gummihosenträger, selbst-
gefertigte, keine Fabrikarbeit, für deren
Dauer jahrelang garantiert, empfiehlt
ergerbenst
Stabl, Hoffädler, Langestraße 113.

Winterhandschuhe
in Leder,
in Buckskin,
in Trikot und
anderen Stoffen

empfehlen in großer Auswahl und in
den verschiedensten Qualitäten zu bil-
ligen Preisen
Ludwig Oehl,
4.3. Langestraße 177.

Prima Maschinen-Seide
in schwarz per Loth 40 fr.,
in weiß " " 46 fr.
empfehlen
Theodor Dürr, Posamentier,
2.2. Herrenstraße 20 b.

Wollene Strickgarne,
einfarbig und gereift, in allen Nummern,
7fache französische Seidenwolle in ver-
schiedenen Farben empfehlen zu billigen
Preisen
Fried. Müller Witwe,
*3.3. Amalienstraße 39.

Torten-Platten
mit Firma
in Porzellan und Steingut in allen Sorten
liefert billigst
M. Winter,
28 Herrenstraße,
3.2. nächst der katholischen Kirche.

Louis Döring,
Ecke der Langen- u. Ritterstrasse,
empfehlen bei Wiederbeginn der
Schulen:
Schulmappen,
Schulhefte,
Schultafeln,
Federn u. Bleistifte,
Zeichnen-Etuis,
Federmesser,
Schubkästen,
Lineale etc. 3.2.

Eiserne Kochherde
hat in großer Auswahl zu billigsten Preisen zu verkaufen
L. Bender, Schlosser u. Installateur,
Wilhelmsstraße 2.

Brauerei Moninger.
Wegen allzu starkem Absatz bin ich ge-
nötigt, meine Brauerei auf einige Tage zu
schließen. **St. Moninger**, Brauer.

Höhere Bürgerschule.
Alle Schulbücher,
neu und antiquarisch, billigt bei
Müller & Gräff
(Bähringerstraße 96.)

Todesanzeige.
Heute früh 4 Uhr starb unser liebes Töch-
terchen Karoline Wilhelmine nach lan-
gem und schwerem Leiden im Alter von 7
Jahren 7 Monaten und 12 Tagen.
Wir bitten um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 12. Oktober 1873.
Die trauernden Eltern:
Ludwig Ebert, Kanzleigehilfe,
Katharine Ebert, geb. Hirsh.

Der
ärztliche Kreisverein Karlsruhe
hält Montag den 13. d. M. Nachmit-
tags 3 Uhr Sitzung in den Vier Jah-
reszeiten, wozu die Mitglieder einge-
laden werden. Tagesordnung: Tarbe-
stimmung.

Frankfurter Geld-Curse am 11. Okt. 1873.

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58½-59¼
Pistolen	9	40-42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52-54
Dukaten	5	34-36
„ al marco	5	36-38
20 Franken-Stücke	9	21¼-22½
„ dito in ½	9	21-22
Englische Sovereigns	11	48-50
Russische Imperiales	9	41-43
3 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	25¼-26¼
Preussischer Bank-Disconto	4½	% G.
Frankfurter Bank-Disconto	4½	% G.
	Geber.	Nehmer.
Holländ. Silbergeld %	—	97
Scheidemünze 6r u. 3r %	—	99
N.-Oest. fl.-St. ½ h. W. %	—	95½
„ fl. ½ -Stücke %	—	—
Deutsche Kronen %	—	fl. 16
Per feines Kaliforn.	—	—
Gold al marco	—	803
Hochhaltiges Silber fl.	—	—
Ganz feines Scheidegold	813	—

Wer eine Annonce hier oder anwärts
veröffentlichen und Zeit resp. Geld sparen
will, der beauftrage damit die Annoncen-
Expedition von **Saasenstein & Vogler**
in **Frankfurt a. M.**, deren ausschließ-
liches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zei-
tungen der Welt billigt zu vermitteln.

Empfehlung.
*3.3. Unterzeichnete empfiehlt sich zur An-
fertigung von Damenwesten, Fichus, Krausen,
Garnituren, Morgenhäubchen, überhaupt aller
feineningerie-Arbeiten für Damen und Kin-
der in feinsten, geschmackvollster Ausführung.
Sämmtliche Artikel halte ich stets vorräthig
und lade zu deren Ansicht freundlichst ein.
Gefälligen Aufträgen bei billigt gestellten
Preisen steht entgegen
Frau Wetzach,
Blumenstraße 4 (Ecke der großen Herrenstraße).

Annahme von Aufträgen
für eine berühmte Erlanger
Kunst-Handschuh-Färberei
bei **Frau Müller**,
Langestraße 207, Eingang Karlsstraße,
im zweiten Stock.
Die Handschuhe werden in 16 verschiedenen
Farben gefärbt. Die Abfertigung geschieht in
der Regel alle 14 Tage und wird schöne und
billige Ausführung zugesichert.

Hemdenflanelle, beste Qualitäten,
Rockflanelle, weiss und roth,
Barchent für Beinkleider, roh und gebleicht,
Piqué, glatt und gestockt.
Emil Lembke,
3 Friedrichsplatz.

Louis Döring in Karlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstraße,
empfiehlt seine Anstalt für kleine Druckarbeiten zur **raschen** Anfertigung von
**Verlobungs-Briefen, Verhelichungs-Anzei-
gen, Geburts-Anzeigen, Trauer-Briefen etc.**
2.1. Schöne und pünktliche Ausführung in neuen Schriften. Billige Preise.

Großes Lager eiserner Oefen für Neubauten.
4.2. **Neueste Patent-
Füll-Regulir-Oefen**
mit Chamotte-Ausmauerung
zu Coaks-, Steinkohlen- und Holz-Brand
empfehlen in großer Auswahl
Hammer & Helbling,
vormals Christoph Heidt,
Langestraße 149, gegenüber dem Museum.
Das bei diesen Oefen zur Anwendung gebrachte Verfahren der
Verbrennung der Steinkohlen oder Coaks von oben nach unten hat
nachstehende wesentliche Vorzüge zur Folge: Die Oefen bedürfen
nur einer einmaligen Füllung täglich, fast keiner Aufsicht, keines
Kohlenkastens noch Schippe im Zimmer, verursachen keinen Rauch
oder Staub, heizen, weil das in den Kohlen befindliche Gas voll-
ständig verbrennt, bedeutend stärker, und ist die Heizung eine be-
deutend billigere, als bei jeder andern Art Oefen.
Zeichnungen und Prospekte stehen auf Verlangen zu Diensten.
Eisen-, Stahl-, Fein-Guß-, Bronze- und Messing-Waaren.

Liederhalle.
Heute Abend 8 1/2 Uhr
pünktlich Probe für die Aufführung.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 13. Oktober. Theater in Baden.
Er muß taub sein. Lustspiel in 1 Akt nach
Moineaux. **Der verwunschene Prinz.**
Posse in 3 Akten von Plög. Anfang halb 7 Uhr.
Dienstag den 14. Oktober. III. Quart. 105.
Abonnementvorstellung. Zum 1. Male wieder-
holt: **Gönnerschaften.** Lustspiel in 5 Ak-
ten nach Scribe von Alvensleben. Anfang halb
7 Uhr.

Mittwoch den 15. Oktbr. Theater in Baden.
Der Waffenschmied. Romische Oper in
3 Akten von Vorzing. Anfang halb 7 Uhr.

Die Vormerkungen auf nummerirte oder
Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schrift-
lich unter Anlage einer Correspondenzkarte
bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht
werden.



Wilh. Riegel,



Lager
fertiger
Herren-, Damen-
und
Kinderstiefel,
Pantoffel

Schuhmachermeister,

Karl-Friedrichstraße 2

Karlsruhe.

Aufträge
nach Maas,
sowie
Reparaturen
prompt
und
billig.

124. Der
Aufgabe **Pforzheimer Beobachter,** Aufgabe
3600. **Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,**
empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.
Einrückungsgebühr 3 Kreuzer per Zeile. Bei Wiederholungen namhafter Rabatt.
Abonnementspreis 1 fl. 10 Kr. per Quartal nebst Postzuschlag.

Damen-Handschuhe,

2knöpfig, in Waschleder, grau, braun und gelb,

bei **Ludwig Oehl.**

3.3.

R. Hoffmann-Bohn

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in:

Hutfornen, Filzhüten, schwarzen und farbigen Samnten,
Grosgrain- und Tassetbändern, Tailles in allen Farben,
Blumen und Federn, Tüll und Spitzen, Schmelzspitzen,
Schmelzbandeaux und Agraffen, Gaze- und Tüllschleiern,
wollenen und seideneu Guipurespitzen, Passementerien,
Pelzbordüren und Grélots, Lama- und Wollborden,
Passmenterie-, Stoff- und Fantasielknöpfen, sowie eine
Barthie zurückgesetzter Filzhüte.

4.2.

3.3.

Größtes Lager in Pariser Hutformen und Filzhüten bei R. Hoffmann-Bohn.

3.3.

Carlsruhe.

Montag den 13. Oktober 1873, Abends 7 Uhr:
im Foyer des Grossherzoglichen Hoftheaters
Concert
der Gebrüder
Willi und Louis Thern,
unter gefälliger Mitwirkung des
Herrn **August Harlacher,** Grossh. Bad. Hof-Opernsänger.

Programm.

- Mozart: Sonate** (D-dur), für zwei Pianoforte.
a) Allegro, b) Andante, c) Finale.
- Schumann: Ballade des Harfners,** von Göthe.
- C. Thern: Nocturne** für zwei Pianoforte.
b) **Raff: Tarantelle**
- C. Thern: Ungarisches Pastorale,** für zwei Pianoforte.
- a) **Brahms: In der Ferne,** von Uhland.
b) **Schumann: Lust der Sturmnacht,** von Just. Kerner.
- a) **Chopin: Etude und Valse,** auf zwei Pianoforte al' unisono vorgetragen.
b) **Beethoven: Türkischer Marsch,** für zwei Pianoforte.
- Liszt: Grosse Concert-Variationen („Hexameron“),** für zwei Pianoforte.

Die Flügel von **Steinweg Nachf.** sind aus dem Pianofortelager der Herren Gebr. **Trau.**

Reservirter Sitz 1 fl. 12 kr., nicht reservirter Sitz 1 fl.

Billets sind zu haben in der Hof-Musikalienhandlung des Herrn **Frey,** in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört** und **Schuster** und Abends an der Kasse.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Bayerischer Hof. Kancier, Kfm. m. Frau von Nancy. Köh, Kfm. v. Frankfurt.
Darmstädter Hof. Häbler, Lehramtsprakt. v. Freiburg. Reich, Kfm. v. Dresden. Kaufmann von Waldkirch. Capallo, Domänenverwalter v. Freiburg. Abegg, Geheimrath v. Würzburg. Müller, Kfm. v. Mannheim. Wegner, Kfm. v. Mainz.
Deutscher Hof. Baumgärtner v. Heilbronn. Heil, Oekonom v. Alsbach. Lürst, Kfm. v. Mch. Maier m. Fam. von Gannstadt. Müller, Kfm. von Hamburg. Hiegelmann, Lehrer v. Hornberg. Leihmann m. Fam. v. Sabana.
Englischer Hof. Dieter, Kaufm. von Hamburg. Wreden, Kfm. v. Reichenbach. Glas, Kfm. v. Singen. Schott, Kfm. von Geln. Schönhof, Steuernogel u. Ries, Off. v. Frankfurt. Winter, Priv. v. Hamburg. Ubele m. Fam. a. Amerika.
Erzprinzen. v. Köfker, Offizier u. Kreuzritter.

Offizier m. Frau von Mainz. Grottenz, von Frankfurt. General v. Strassburg. Wagner, Priv. m. Frau von Danau. Böhl, Heine u. Wolfsehl, Kauf. v. Frankfurt. Reischel, Kfm. v. Leipzig. Keller, Kfm. v. Heidelberg. Geist, Bucher, Kfm. v. Weiskach. Genschler, Kfm. v. Wien. Kaffner, Priv. a. Amerika. Zamber, Kfm. v. München. Maier, Priv. v. Basel. Perchquet, Priv. v. Wien. Gella, Gutbes. v. St. Wendel. Stein, Kfm. v. Mainz. Brühl, Kfm. v. Kreuznach.
Goldener Adler. Füllsch, Wirth von Müllingen. Müller, Kfm. v. Berlin. Stoblein, Kfm. v. Weinheim. Gros, Kfm. v. Stuttgart. Bohrmann, Priv. v. Wern. Greif, Gärtner von Frankfurt. Altkaus, Techniker von Schwyz. Vinschler, Kaufm. mit Frau von Zürich. Wauer, Fabr. v. Schiltach. Gumbin, Kfm. v. Strassburg. Gathold, Kaufm. v. Mannheim. Fayat, Ing. von Paris. Blumberger, Kaufmann von Offenbach. Bräntler v. Strassburg.
Goldener Kranz. Klein, Kfm. u. Pri. Kam von Dären. Goshmann, Kfm. v. Heilbronn. Hornung, Gaudelmann v. Stuttgart.

Rechtlich und gütlich unter Verantwortlichkeit des H. v. Müller (den Hoftheaterleitung).

Goldener Ochsen. Keim, Kfm. von Nippoldsau. Jäckle, Kfm. v. Bforzheim. Selter, Kfm. v. Darmstadt.
Goldenes Schiff. Wayer, Kfm. v. Mühlhausen. Lövy, Kfm. v. Sulzburg.
Goldene Traube. Bumüller, Kfm. v. Berlin.
Grüner Hof. Helbert mit Fam. von Dresden. Bühne, Kfm. v. Freiburg. Felsig, Kfm. v. Bforzheim. Wayer, Kfm. v. Dresden. Faas, Anwalt v. Mannheim. Haber, Kfm. v. Heilbronn. Weinheimer, Kfm. v. Freiburg. Schmidt, Kaufm. v. Wiesbaden. Bormann mit Fam. v. Wien. Gugle, Kfm. v. Mainz. Sufset, Kfm. v. Paris. Stroteau m. Frau v. Amlens.
Hotel Große. Käger, Direktor v. Hochburg. Rettig, Kaufm. von Frankfurt. Bild, Fabr. v. Nürnberg. Mayensfeld, Kfm. v. Aachen. Grödel, Kfm. v. Frankfurt. Demmer, Kfm. v. Jnden. Etay, Fabr. v. Nürnberg. Hausbröde, Fabr. v. München. Mütt, Kfm. von Grap. Frank, Kfm. v. Offenbach. Koch, Kaufm. von Schwyz. Wächter, Kaufm. v. Reiz. Kraus, Fabr. von Neutlingen. Bod, Kfm. v. Berlin. Schneider, Kaufm. v. Mannheim. Altenberg, Kfm. v. Berlin. Kurtenbach, Kfm. v. Berlin. Werner, Fabr. v. Bielefeld. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Ulm. Held, Kfm. v. Bodenheim. Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Wineskirch m. Sohn v. Dresden. v. Röder, Hauptmann von Rastatt. Vlt, Rent. m. Frau v. Saarlouis. Sinemann, Fabr. v. Berlin. Winter, Ministerialrath u. Maier, Kfm. von Freiburg. Kramer, Fabr. u. Funf-Cramer v. Kemscheidt. Simons, Fabr. v. Galatz. Macher, Fabr. von Geln. Simon, Fabr. v. Frankfurt.
Hotel Stollth. Sellmann, Kfm. v. Ludwigsburg. Gehr, Kfm. v. Darmstadt. Kämpel, Kunstm. v. Wailingen. Widert, Kfm. v. Baden. Frau Arnolds v. Mainz. Nibel, Kfm. v. Baden. Metowotny, Kfm. v. Frankfurt. Stoler, Ing. v. Luzern. Osander, Kfm. v. Mannheim. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Scholl, Kfm. v. Strassburg. Aldinger, Kfm. v. Zürich. Kemann, Kaufm. von Berlin. Voit, Kfm. v. Stuttgart. Eppel, Kfm. v. Gassel.
Prinz Reg. Seuffer, Fabr. v. Grefeld. Müller, Kfm. v. Klingenstein. Bächle, Ofenfabr. v. Bforzheim. Seidenreich, Kfm. v. Mühlheim. Lang, Kfm. v. Stuttgart. Edert mit Frau v. Mosbach. Eid, Kfm. v. Mannheim. Hoyer, Kfm. v. Strassburg. Wöhle, Kaufm. v. Kürnberg. Bröm, Major a. D. von Wesel. Schmitt, Kfm. v. Wiesloch. Hülle, Lehrer v. Linsenhelm. Zweig, Kfm. v. Bresslau. Walser, Kfm. v. Berlin. Vetter, Kfm. v. Stuttgart. Stange, Kfm. von Braun-schweig. Haake, Kfm. v. Leipzig. Gartner, Kaufm. v. Karlsruhe. Arnold, Oberlehrer v. Niefern. Luz, Kfm. v. Heilbronn.
Raffauer Hof. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Bodenwieser, Kaufm. v. Odenheim. Kaufmann, Kfm. von Lauterburg. Weill, Kfm. v. Schriesheim.
Rose. Beder, Bauunternehmer v. Neustadt. Prof. Architekt v. Socier.
Klothes Hans. Winter, Rent. v. Warschau. Zel. Hepting von Baden. Santos mit Bruder von Triest. Schwann, Kfm. v. Neustadt. Amor, Kfm. v. Stuttgart.
Silberner Anker. Maurer, Priv. v. Mannheim. Antemann, Priv. v. Witten. Bagum, Bürgermeister v. Etzbach.
Sonne. Damer, Kfm. v. Freiburg. Sauer, Kfm. v. Bahl. Julius, Kfm. v. Berlin. Stein, Kaufm. v. Mingoelheim. Moos, Kfm. v. Strassburg. Frei, Kfm. v. Mannheim. Hüppler, Kfm. v. Heilbronn. Rothacker, Fabr. v. Alsbach. Winter, Kfm. v. Gemünd. Kasper, Kfm. v. Goldberg. v. Jaller, Rent. v. Warmen. Eberwein, Kfm. u. Halbritter, Wirth v. Stuttgart.